

Presseinformation

ÖBB: Ingrid Gogl neue Leiterin Corporate Digital Media

Der bisherige Leiter Michael Schacherhofer soll den Bereich „Innovative Geschäftsmodelle“ der Rail Cargo Group aufbauen

(Wien, 04.07.2017) – Digitale Kommunikation und der direkte Kontakt zu Fahrgästen haben bei den ÖBB einen bedeutenden Stellenwert. Als größter Mobilitätsdienstleister des Landes, mit mehr als 40.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ist der Social Media-Bereich daher ein wichtiger Bestandteil der Kommunikationsstrategie. Seit 3. Juli 2017 ist Ingrid Gogl die neue Leiterin der Abteilung Corporate Digital Media in der ÖBB-Holding AG. Sie folgt damit Michael Schacherhofer, der nach acht Jahren konzernintern zur Rail Cargo Group wechselt und den Bereich „Innovative Geschäftsmodelle“ aufbaut.

Sven Pusswald, Leiter Konzernkommunikation, freut sich über den personellen Neuzugang in der Kommunikation: „Ingrid Gogl kann auf eine langjährige Erfahrung im Bereich Onlinekommunikation und Social Media zurückblicken. Mit ihr haben wir einen Profi an Bord geholt, der unser Profil in den sozialen Medien weiter schärfen und ausbauen wird.“

Gogl hatte zuletzt die Leitung von Social Media & Online PR bei der Wiener Innovationsagentur datenwerk inne. Zuvor war die studierte Politikwissenschaftlerin mit Master in Computer und IT-Recht im Projektmanagement, unter anderem für das Institut für Jugendforschung, tätig. Seit 2015 gibt die Social Media Expertin ihr Fachwissen als Lektorin an Fachhochschulen weiter. Bei den ÖBB zeichnet sie ab sofort für die digitale Kommunikationsstrategie und Markenpositionierung des ÖBB-Konzerns verantwortlich. "Digitale Kommunikation hat bereits jetzt einen hohen Stellenwert bei den ÖBB. Wir wollen die online Service- und Feedbackkanäle weiterentwickeln und den direkten Draht zu den Kundinnen und Kunden ausbauen. Ich freue mich darauf, die Onlinekommunikation mitzugestalten und neue, innovative Projekte in Angriff zu nehmen“, so Ingrid Gogl.

Digital-Chef Schacherhofer wechselt zur Rail Cargo Group

Gogl folgt damit Michael Schacherhofer, dem bisherigen Leiter Corporate Digital Media der nächsten Karriereschritt macht: Der 36-Jährige wechselt konzernintern zur europaweit tätigen Rail Cargo Group. Er soll dort im direkten Auftrag des Vorstands den Auf- und Ausbau des Bereichs „Innovative Geschäftsmodelle“ leiten.

Schacherhofer hatte den Social Media Bereich der ÖBB seit dem Jahr 2010 von der Stunde Null weg auf-, und Schritt für Schritt zur umfassenden Corporate Digital Media Abteilung ausgebaut. Unter seiner Ägide wurden die ÖBB für ihre Kommunikation unter anderem mit dem internationalen Digital Communication Award 2012, dem Deutschen Preis für Onlinekommunikation – und dem Österreichischen Staatspreis für Public Relations 2016 ausgezeichnet.

Sven Pusswald: „Ich danke Michael Schacherhofer für die gute Zusammenarbeit im Team und seinen unermüdlichen Einsatz, das Kundenverständnis in den Mittelpunkt unserer Kommunikationsaktivitäten zu stellen. Ich freue mich, dass er dem Unternehmen erhalten bleibt und eine neue, verantwortungsvolle Aufgabe in Angriff nimmt.“



ÖBB: Österreichs größter Mobilitätsdienstleister

Als umfassender Mobilitätsdienstleister bringt der ÖBB-Konzern jährlich 461 Millionen Fahrgäste und 111 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. 92 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern, zu 90 Prozent aus Wasserkraft. Die ÖBB gehörten 2016 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Konzernweit sorgen 40.265 MitarbeiterInnen bei Bahn und Bus (zusätzlich rund 1.700 Lehrlinge) dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Rückfragehinweis:

ÖBB-Holding AG

Konzernkommunikation

Telefon: 01 93 000 44277

kommunikation@oebb.at

www.oebb.at